



Wie ein Handschuh: Die mitgelieferte Köcherscheide aus hochwertigem Leder passt genau.



Pfiffige Details: Der Klingenträger hat eine Zusatzaufgabe für den Zeigefinger, rote Einlagen akzentuieren den grünen G-10-Griff.



Mehr Kontrolle beim Schneiden: Das Pro-Guide ist auf eine Handhaltung mit dem Zeigefinger auf dem Klingenträger ausgelegt.

Hand hält, gewinnt man einen spürbaren Eindruck davon, wie viele kleine Details das Pro-Guide zu etwas ganz Speziell machen. Der Philosoph Aristoteles hatte eben doch recht: Das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile.

Das Pro-Guide ist kein von Eichler komplett neu erdachtes Design, sondern eher ein klassisches, kompaktes Jagdmesser mit einigen interessanten Extras. Das für ihn handgefertigte Original ist seit langen Jahren im Einsatz und hat viele Bewährungsproben überstanden. Die Grundform des Pro-Guide ist relativ klassisch: Eine kurze Drop-Point-Klinge, durchgehender Flacherl, aufgenietet Backen und Griffschalen.

Das Pro-Guide ist voll und ganz auf die bei vielen Jägern beliebte Klinge in „Ein-Finger-Länge“ ausgerichtet: Der Klingenträger ist nicht nur an der Daumenaufgabe, sondern auch vorne an der Spitze geriffelt. Wenn man für das kontrollierte Schneiden mit der Vorderpartie den Zeigefinger in voller Länge auf dem Griffträger ausstreckt, findet die Fingerspitze Halt an der Riffelung.

Ein weiteres Detail, das von vielen klassischen Vorbildern abweicht, ist das Griffmaterial: Amerikanische Jäger waren zwar noch nie so auf Hirschhorn fixiert wie die europäischen

Waidgenossen, dennoch bilden hier – obwohl Kunststoff-Alternativen seit Jahrzehnten bekannt sind – Holz und Leder die klassischen Griffmaterialien. Das Pro-Guide besitzt dagegen unempfindliche Griffschalen aus grünem G-10, die durch den Konturschliff und die Politur auch eine attraktive Maserung zeigen und gar nicht so künstlich wirken.

Jagdmesser mit Drop-Point-Klinge sind gewöhnlich relativ breit. Nicht so das Pro-Guide: An der breitesten Stelle misst die Klinge nur 18 Millimeter. Damit die Klingengeometrie trotzdem stimmt, zieht sich der Hohlchliff bis zum Klingenträger hoch. Insgesamt wird das Pro-Guide dadurch sehr schlank, was sich natürlich positiv auf das Gewicht auswirkt – schließlich soll das Messer ja in der Natur den ganzen Tag am Körper getragen

werden. Ein weiterer Aspekt ist, dass sich das schlanke Messer sehr gut anfassen lässt – der Griff hat etwas von einem Handschmeichler an sich.

Eine lederne Köcherscheide ist bei einem Jagdmesser nichts Ungewöhnliches. Dass sie horizontal getragen wird, dagegen schon. Das Messer sitzt so zugriffsbereit auf der Hüfte, bietet gleichzeitig aber möglichst viel Bewegungsfreiheit. Die Scheide ist so gearbeitet, dass sie auf beiden Seiten getragen werden kann und damit rechts- wie linkshändertauglich ist.

Bei näherer Betrachtung bietet das Pro-Guide trotz der kompakten Größe viel Messer für einen Preis von rund 140 Euro. Alles ist sauber und spielfrei verarbeitet, rote Micarta-Unterlagen bilden einen reizvollen Kontrast zu den grünen G-10-Schalen. Die Scheide besteht aus gutem Leder, das

Messer sitzt fest und sicher darin. Und schließlich wird das Pro-Guide noch in einer schönen Geschenk-Box geliefert. Fazit: Auch für Nicht-Jäger ein gutes Outdoormesser. <<

Text: Thomas Laible
Fotos: Hans J. Wieland

» In den USA ist Fred Eichler jedem Jäger ein Begriff: Er arbeitet als Jagdführer, betreibt ein Jagdgeschäft und ist selbst leidenschaftlicher Bogenjäger. Eichler wurde vor allem durch seine TV-Sendungen und Dokumentationen bekannt. Viele Firmen der Jagdbranche nutzen seine Popularität. Da war ein

Fred Eichler-Messer eigentlich nur eine Frage der Zeit.

Nun hat Outdoor Edge die ersten Exemplare des Fred Eichler Pro-Guide zur kritischen Begutachtung verschickt. Zuerst denkt man ganz unwillkürlich: Nichts, was man nicht schon vorher gesehen hätte. Sobald man aber das Messer in der

MEHR ALS DIE SUMME DER TEILE

Der US-Jagdexperte Fred Eichler hat ganz eigene Vorstellungen davon, wie ein Messer für draußen auszusehen hat. Sie sind nun in einer Serienversion von Outdoor Edge erhältlich.



Sehr ungewöhnlich für ein Jagdmesser: Die lederne Köcherscheide sitzt allzeit griffbereit quer am Gürtel.

DATEN

Herstellungsland:	China
Klingenlänge:	85,0 mm
Klingenstärke:	3,0 mm
Klingenschliff:	hohl
Klingenstahl:	1.4116
Härte Rockwell C:	ca. 57 HRC
Länge Griff:	109,0 mm
Stärke Griff:	14,0 mm
Material Griff:	G-10
Material Scheide:	Leder
Gewicht (o./m. Scheide):	104/166 g
Preis:	EUR 140,90

Bezugsquelle:

Wolfster, 06073-740514,
www.wolfster.de
Frankonia, 0800-372656642,
www.frankonia.de
sowie Fachhandel (siehe S. 78)

KURZURTEIL

PLUS

- Schlankes Design
- Gutes Preis-Leistungs-Verhältnis

MINUS

- Sehr empfindliche Hochglanzpolitur
- Insgesamt recht kleine Klinge